

# ZUM LESEN VERLOCKEN

Neue Materialien für den Unterricht

Klassen 5–10



Images copyright © Netflix  
SEX EDUCATION TM/© Netflix. Used with permission.

Katy Birchall  
**Sex Education**

Der große Roadtrip

Aus dem Englischen von Bea Reiter und Ulrich Thiele

Nach der Netflix-Serie Sex Education von Laurie Nunn

Arena Verlag

ISBN 978-3-401-60663-7

352 Seiten

Geeignet ab Klasse 7

Eine Erarbeitung von Barbara  
Sengelhoff und Peter Conrady

Herausgegeben von  
Peter Conrady



Hier geht es direkt  
zur Website  
[www.arena-verlag.de](http://www.arena-verlag.de)

## Zum Inhalt

Sommerferien in der *Moordale Secondary*. Alle planen zu verreisen. Da ruft Maeves Bruder an. Er steckt wieder einmal in Schwierigkeiten. Sie kann ihn natürlich nicht einfach hängen lassen – auch wenn Sean das mehr als verdient hätte! Zusammen mit Otis, Aimee und Eric macht sie sich auf den Weg zu ihm und plötzlich wird aus der halsbrecherischen Rettungsaktion ein abenteuerlicher Roadtrip, immer wieder mit witzigen slapstickartigen Situationen.

Sean wird von einer Gruppe reicher Jugendlicher beschuldigt, sie bestohlen zu haben. Kurzerhand schleichen sich die vier Freunde in die toxische Clique ein, um seinen Ruf wiederherzustellen. Gar nicht so einfach, denn dabei kommt Unausgesprochenes zwischen Maeve und Otis ans Licht und die Beweise gegen Sean sind mehr als erdrückend. Wild geht es auf den Partys her, misstrauen und trinken und kiffen und fremdgehen eingeschlossen ...

Die vier Freunde agieren geschickt. Sie setzen ihre Stärken ein, erkennen ihre Empfindlichkeiten, vertrauen und respektieren sich – und lernen und gewinnen durchs Miteinander: »You'll never walk alone.«

In dem Roman wird eine **Zusatzgeschichte** zur Erfolgsserie erzählt, die erstmals und exklusiv zum Start der dritten Staffel auf Netflix im September 2021 erscheint.

Parallel zum »Roadtrip« und als Ergänzung zur Serie erscheint das Buch:

**SEX EDUCATION. Das ultimative Aufklärungsbuch**

ISBN 978-3-401-60664-4

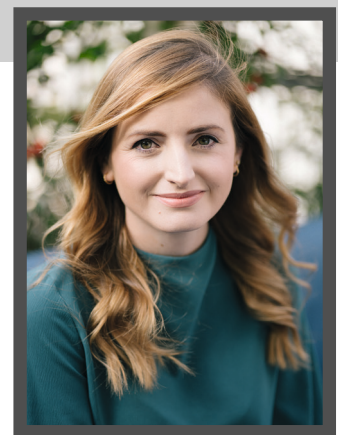
Humorvoll, aber auch voller praktischem Wissen für das echte Sexleben.

Zu diesem Buch kann ebenfalls Unterrichtsmaterial auf der Seite des Arena-Verlags heruntergeladen werden:

[www.arena-verlag.de/unterrichtsmaterial](http://www.arena-verlag.de/unterrichtsmaterial)

## Zur Autorin

**Katy Birchall** ist Journalistin und Autorin mehrerer Jugendromane, unter anderem der Bestsellerserie »Plötzlich It-Girl«. Sie ist ein großer Fan von SEX EDUCATION und wenn sie nicht gerade am Schreibtisch sitzt, rennt sie im Park ihrem Hund Bono hinterher, während er seinen Erzfeinden nachjagt: Eichhörnchen.



© Imogen Forte

# Zum Text, seiner Struktur, seinen medialen Bezügen – und zur Thematik

Grundlage ist die britische Fernsehserie »Sex Education« (engl.; Sexualkunde, dt.). Sie wurde in Wales (GB) gedreht und so im Setting strukturiert, dass sie irgendwie aktuell-alltäglich, doch britisch und auch amerikanisch erscheint. Am 11. Januar 2019 wurde auf Netflix die erste Staffel mit 8 Episoden ins Netz gestellt, auch für Deutschland. Wegen des überaus großen Erfolgs fiel bereits nach wenigen Wochen die Entscheidung für eine 2. Staffel. Diese war seit dem 17. Januar 2020 zu erleben. Und die 3. Staffel ab dem 17. September 2021 ... Die Filme tragen den Vermerk: ab 16 Jahre.

Zentral sind die beiden Hauptfiguren Otis Milburn, der Sohn der Sextherapeutin Jean Milburn, und seine Mitschülerin Maeve Wiley, die allein und verarmt in einem Mobilwohnpark wohnt. Diese beiden organisieren und betreiben im Untergrund für die Schülerinnen und Schüler der Moordale Secondary einen Dienst für Sextherapie, den sie sich bezahlen lassen. Immer ein Schuljahr lang werden die Liebes- und Sexualprobleme dieser Schülerinnen und Schüler in Szene gesetzt – direkt und witzig, mit Tiefe und wertend.

Hier handelt es sich um den offiziellen Roman zum Netflix-Serienhit SEX EDUCATION. Erzählt wird eine Zusatzgeschichte, die parallel zur 3. Staffel handelt.

## Warum Sexualkunde? Warum auf diese Weise?

Kein Mensch ist wie der andere, emotional und sozial nicht, biologisch sowieso nicht. In den Schulen wird durch den Sexualkundeunterricht diese Thematik aufgenommen und erarbeitet. Wieweit das bei den Jugendlichen ankommt, das erscheint doch sehr ungewiss. Vermutlich werden Jugendliche bei Unsicherheiten und Fragen nicht die Lehrer\*in fragen oder die Eltern, sondern YouTube und Google ... Aber: Was ist dort richtig? Was ist falsch? Was hilft mir? Die Unsicherheiten und Empfindlichkeiten bei den Jugendlichen sind riesig – und ihr Wunsch nach Nähe und Vertrauen ebenfalls.

Vielleicht macht das den extremen Erfolg dieser Netflix-Serie aus: direkte Informationen, offenes Sprechen, witzig und episodenhaft präsentiert, doch nicht oberflächlich, sondern begründet und wertend – und immer aus der Perspektive der Jugendlichen, gestaltet in »ihrem« Medium.

## Didaktische Prämissen

Lernen entwickelt sich und geschieht im sozialen Raum und in sozialen Zusammenhängen. Der Mensch lernt vom Menschen. Immer und (hoffentlich) gut.

Lernen ist so gesehen eine spezifische Tätigkeit in einem bestimmten sozialen Raum. Die besonderen institutionellen Zusammenhänge und die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sollten und dürften aber nicht ein demokratisches Menschenbild, eine demokratische Pädagogik behindern.

In der Pädagogik wurde immer versucht, die Planung vom Lernen zu strukturieren und auch lehrbar zu machen. Für unsere Arbeit sind die Anregungen von Wolfgang Klafki wichtig. Er macht deutlich, dass diese Aspekte bei der Auswahl der Inhalte wichtig seien:

- Elementares
- Fundamentales und
- Exemplarisches!

Darüber hinaus sei es notwendig, sich als Lehrkraft mit der Gegenwartsbedeutung und der Zukunftsbedeutung des Inhaltes für die Schülerinnen und Schüler intensiv auseinanderzusetzen: Was bedeutet der Inhalt für die Schülerinnen und Schüler heute und morgen?

In seinen Überlegungen zur kritisch-konstruktiven Didaktik ergänzt Wolfgang Klafki diese Entscheidungsfelder durch Forderungen an eine sinnvolle Zugänglichkeit bzw. Darstellbarkeit der Inhalte und mit Ideen zur Lehr-Lern-Prozessstruktur.

Wir plädieren weitergehend dafür, sich (wieder) stärker auf den Menschen und seine Fähigkeiten und Fertigkeiten zu besinnen. Damit nehmen wir Anregungen der Tätigkeitspsychologie auf. Denn beim Zusammenleben spielen die Tätigkeiten des Menschen im Umgang mit der Sprache die wesentliche Rolle. Durch seine Aktivitäten greift der Mensch vorhandene Möglichkeiten auf und bewirkt etwas. Er reagiert nicht nur, sondern agiert. Seine Aktivitäten haben Folgen. Dabei stehen die Art und Weise seiner Tätigkeiten in Beziehung zu seinen Fähigkeiten. Ausprägungen dieser wechselseitigen Verbindungen sind biologisch und gesellschaftlich vermittelt. Insofern sind all unsere Tätigkeiten entwickelt und verwickelt zugleich, von Mensch zu Mensch je verschieden.

Doch warum mag der Mensch lernen? Mag er wirklich? Was motiviert ihn?

Um diese Fragen sinnvoll zu beantworten, sind Anregungen aus der Organisationspsychologie hilfreich. Immer dann, wenn Menschen ernst genommen werden und sie eigenständig entscheiden können, stärkt das ihr Selbstwertgefühl und ihre Bereitschaft, sich einzusetzen und zu entwickeln. Darum ist es wünschenswert, auch bei didaktischer Planung diese Aspekte für Lernende und Lehrende zu berücksichtigen:

- Bescheid wissen darüber, was getan wird
- Bescheid wissen darüber, wozu es getan wird
- Bescheid wissen darüber, warum es getan wird
- und das Wollen eines Ziels!

Basierend auf diesen Prämissen lassen sich Lernlandschaften planen, die es den Schülerinnen und Schülern eröffnen, sich ihren Lernweg zu suchen, auszuwählen und Schritt für Schritt zu gehen. Diese Lernlandschaften beinhalten als integrativen Teil einzelne **Lerndörfer**. Getreu des afrikanischen Wortes: »Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen oder ein Kind stark zu machen.«

Dies ist auch so zu interpretieren: Es braucht ein ganzes Dorf herausfordernder Aufgaben, um jedem Kind die Möglichkeit zu geben, auszusagen: Ich möchte hier wohnen und leben und lernen ...

Oder auch so: Wir entwickeln »**Häuser des Lernens**« mit interessanten Aufgaben für Jugendliche, hier zu einem Thema, das verdeckt, fast im Verborgenen von jeder und von jedem erlebt, durchlebt und gelebt wird: Sexuelle Entwicklungen und Verwicklungen ...

Bei dieser Unterrichtsentwicklung kann eine Fülle von Aufgaben entdeckt werden, vor allem dann, wenn zum Kern-Thema (Sex Education) Themen aus der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen eingebracht werden. Der reine Fachunterricht wird über die Fachorientierung so zum fächerübergreifenden Unterricht. Die Fachdidaktik strebt dann neben fachlichen Zielen wichtige überfachliche Fähigkeiten an, wie argumentieren, modellieren, Problem lösen, experimentieren, recherchieren, kommunizieren.



Für dieses Vorhaben braucht es einen Orientierungsrahmen, eine Planungsgrundlage: **Die kognitive Lernlandkarte**. Sie bildet die verschiedenen Aufgaben, Aufträge und Lernangebote eines Lernhauses ab.

Innerhalb eines Lernhauses werden die Aufgaben so differenziert gestellt, dass eine eigenverantwortliche persönliche Passung möglich ist, dass alle Schülerinnen und Schüler kognitiv aktiv sind und von verantwortlichen Lehrpersonen unterstützt werden können.

Innerhalb des Orientierungsrahmens werden Aufgaben entwickelt, die folgende Fähigkeiten fördern und fordern (**A E I O U**-Aufgaben; die Buchstaben dienen als Eselsbrücke beim Entwickeln der Aufgaben! – nach A. v. d. Groeben und I. Kaiser):

#### Argumentieren

Diese Aufgaben haben die Fragerichtung: Warum kann man es so oder anders sehen?

#### Erkunden, Entdecken

Diese Aufgaben haben die Fragerichtung: Was ist Sache, wie ist es?

#### Imaginieren, Fabulieren

Diese Aufgaben haben die Fragerichtung: Wie wäre es, wenn?

#### Ordnen

Diese Aufgaben haben die Fragerichtung: Welchem Plan folgt es, wie passt es zu anderem?

#### Urteilen

Diese Aufgaben haben die Fragerichtung: Was bedeutet es für mich, für dich, für andere? Wie ist es zu beurteilen?

Wenn es das Ziel ist, das Lernen als aktiven, selbstgesteuerten Prozess zu leben, in dem Wissen für das Heute und das Morgen erworben, vernetzt und angewendet wird, kommt der Auswahl und Gestaltung der Aufgaben eine besondere Rolle zu. Wir haben uns für **AUFGABENKARTEN** entschieden – und nicht für Arbeitsblätter. Damit eröffnen wir das Lernen **IN** den Schülerinnen und Schülern und sind selbst (lediglich) als Lernbegleiter aktiv.

Die Lehrkraft als Lernbegleiter\*in wird damit zum »Gerüstbauer«, indem sie/er systematisch Strukturen und Hilfen anbietet und eröffnet. Die Schüler\*innen können damit ihren Weg des Lernens zur nächsten Kenntnis oder Fähigkeit selbstständig gehen (Scaffolding).

Sie arbeiten nach diesen Karten und dokumentieren ihre Arbeiten in individuellen Lerntagebüchern. Bisweilen arbeiten sie allein oder mit dem Partner oder in der 4er-Gruppe – bis hin zur gesamten Lerngruppe. Hilfreich ist dabei der sozialpädagogische 3-Schritt: Think – Pair – Share, bei dem kognitives Lernen und soziales Lernen in einem Gleichgewicht praktiziert werden.

## Didaktische Strukturen

Im didaktischen Material haben wir für die Lehrkraft die **kognitive Lernlandkarte** für das Lernhaus »Sex Education. Der Roadtrip« zusammengefasst. Dort sind die Verstehensziele und Kompetenzen aufgelistet und die Themenschwerpunkte der einzelnen Aufgabenbereiche übersichtlich dargestellt. All das eröffnet Lernlandschaften für ganz unterschiedliche Lerngruppen, einschließlich der Kinder mit Handicap (Stichwort: Inklusion) mit ganz verschiedenen Tätigkeiten: Argumentieren; Erkunden/Entdecken; Imaginieren/Fabulieren; Ordnen; Urteilen.

Für diese Aufgabenbereiche haben wir jeweils vier bzw. fünf Aufgabenkarten entwickelt. Weiterhin finden Sie jeweils zwei Blankokarten für die Entwicklung eigener Aufgabenkarten.

Diese Aufgabenkarten sollten kopiert werden, zur Unterscheidung am besten auf farblich unterschiedlichem Papier, dann laminiert und in Karteikästen den Schülerinnen und Schülern zugänglich sein.

Der Schwierigkeitsgrad der Aufgabenkarten ist sehr unterschiedlich und kann im Niveau von den Jugendlichen zudem selbst angepasst werden.

Genau das eröffnet und ermöglicht extrem differenziertes Arbeiten:

- für unterschiedliche Jahrgänge
- für jahrgangsübergreifende Klassen
- und immer offen für die Schwerpunkte Inklusion und Migration

Jeder Aufgabenbereich beinhaltet als Kopiervorlage eine SELBSTEINSCHÄTZUNG, passend zu dem Aufgabenbereich. Dabei sind uns besonders diese Aspekte wichtig:

- Das sagen meine Lehrer / Lehrerinnen zu meiner Arbeit
- Das möchte ich meinen Eltern ... über das Thema erzählen
- Meine eigenen Ideen, Tipps, Links (Internet) zu diesem Thema
- Das möchte ich zu diesem Thema noch wissen

Durch das breite Materialangebot werden verschiedene Lernkanäle angesprochen und verschiedene Fähigkeiten und Fertigkeiten geübt. Die freie Wahl der Reihenfolge der Aufgabenkarten und die Selbstkontrolle fördern das selbstständige Lernen auf einem individuellen Lernweg – aber ohne zu vereinzeln, weil wir die Aufgaben bewusst auch auf gemeinsames Denken und Handeln angelegt haben.

Wir haben die Aufgabenkarten so konzipiert und formuliert, dass sie auch weiterführend im **Lern-Atelier der Klasse** verwendet werden können.

Die Dokumentation der Arbeitsergebnisse kann in Form einer **Lesekiste** entstehen.

### **Lesekiste – Jahrgangsstufen 1 bis 10**

Die Schüler\*innen mit der Erarbeitung und Gestaltung einer Lesekiste ihre persönliche Buchlektüre reflektieren und ihr Buch anderen anschaulich vorstellen.

In einem leeren Schuhkarton sammeln die Schüler\*innen während und nach der Lektüre wichtige Gegenstände (z.B. einen Gegenstand pro Kapitel), die für den Verlauf des Textes eine wichtige Bedeutung haben. Zu jedem Gegenstand wird ein kleines Aufstellkärtchen mit einem erklärenden Satz beschriftet.

Der Schuhkarton wird zudem außen und innen passend zum Buch gestaltet. In den Deckel wird ein Buch-Steckbrief geklebt, der wichtige Informationen über das Buch enthält (z.B. Autor, Titel, Verlag, evtl. kurze Zusammenfassung, persönliche Meinung...).

Im Unterricht erhält jede(r) zu einem festgelegten Zeitpunkt Gelegenheit, ihre/seine Lesekiste zum Buch anhand der Gegenstände und Kärtchen vorzustellen. Im Anschluss könnten die Lesekisten die Klassenbücherei ergänzen. Auch der Schulgemeinschaft können die Lesekisten in kleinen Ausstellungen präsentiert werden (z.B. am 23. April, dem Welttag des Buches).

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lesekiste> (gelesen am 08.08.2021)

Arbeitsergebnisse können auch in Form eines **Lapbooks** dokumentiert werden.

### **Lapbook – Jahrgangsstufen 1 bis 10**

Lapbooks werden in nordamerikanischen Schulen sehr häufig im Rahmen der Beschäftigung mit einem Sachthema eingesetzt. Ein Lapbook ist eine kleine oder größere Mappe, die sich mehrfach aufklappen lässt und in die kleine Faltpöcherlein (Leporellos, Stufenbücher, Kreisbücher usw.), Taschen, Klappkarten, Pop-ups, Umschläge mit Kärtchen usw. eingeklebt sind und so immer wieder neue Überraschungen bietet. Es ist eine hochmotivierende Präsentationsform für individuelle Lernergebnisse.

Lapbooks können auch im Zusammenhang mit der Lektüre eines Sachbuchs, eines Sachtextes oder eines Bilderbuchs, eines Kinder- oder Jugendromans entwickelt werden. Während des Lesens und danach trägt die Schülerin bzw. der Schüler (meist durch konkrete Aufgabenstellungen gesteuert) wichtige Erkenntnisse, ermittelte Informationen zu verschiedenen Aspekten, persönliche Einschätzungen usw. schriftlich und zeichnerisch in unterschiedliche selbst gestaltete attraktive Präsentationsformen ein, die am Ende in einer Mappe, einem gefalteten Karton o. Ä. befestigt werden.

Es gibt unendlich viele Varianten von Lapbooks, kein Ergebnis gleicht dem anderen. Bedingung für die Erarbeitung ist, dass die Schüler\*innen mehrere kleine Präsentationsformen kennen und ihnen vielfältige Materialien (farbiges Papier, Karton, Umschläge, Kataloge usw.) und ausreichend Zeit zur Verfügung stehen. Lapbooks können auch in Gruppenarbeit hergestellt werden und so die gemeinschaftliche Arbeit der Schüler\*innen sichtbar machen.

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lesen-lapbook> (gelesen am 08.08.2021)

### **Literatur**

Conrady, Peter: *Lernlandschaften entwickeln und gestalten*. In: Daniela A. Frickel/Andre Kagelmann (Hg.): *Der inklusive Blick. Die Literaturdidaktik und ein neues Paradigma*. Frankfurt/M. u.a.: Peter Lang 2016 (Beiträge zur Literatur- und Mediendidaktik, Band 33), S. 265–280

Conrady, Peter: *Sichtbares Lernen in Lernlandschaften. Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur von 5 bis 12*. In: *transfer Forschung – Schule*. 2 (2016). H. 2 (*Visible Didactics – Fachdidaktische Forschung trifft Praxis*), S. 15–33. Klinkhardt: Bad Heilbrunn ([www.pedocs.de/volltexte/2021/21709](http://www.pedocs.de/volltexte/2021/21709))

*Zum Lesen verlocken: Jugendbücher im Unterricht. Einführung Sekundarstufe*. 2021, 22 S.  
<https://www.pedocs.de/volltexte/2021/21927>

von der Groeben, Annemarie / Kaiser, Ingrid: *Werkstatt Individualisierung*. Hamburg 2012

Hattie, John: *Visible Learning für Teachers. Maximizing Impact on Learning*. London/New York 2011 / Abingdon 2012

Klafki, Wolfgang: *Kritisch-konstruktive Pädagogik. Herkunft und Zukunft*. In: Eierdanz, Jürgen / Kremer, Armin (Hrsg.): *Weder erwartet noch gewollt – Kritische Erziehungswissenschaft und Pädagogik in der Bundesrepublik Deutschland zur Zeit des kalten Krieges*. Baltmannsweiler 2000, S. 152–178

# LERNHAUS: Sex Education – Der Roadtrip

## Kat Birchall: Sex Education – Der Roadtrip

### FUNDAMENTUM: Verstehensziele → Kompetenzen

Medienangebote diskutieren und bewerten. Über die eigene Sexualität nachdenken. Kriterien für eine gute Serie, für einen guten Roman entdecken. Den Roten Faden in einer Handlung entdecken und beschreiben. Die sexuelle Orientierung einer Romanfigur erkennen und akzeptieren. Ideen einer Romanfigur zur eigenen Idee machen. Beziehungen wahrnehmen und deuten. In eine andere Rolle schlüpfen und doch die eigene Persönlichkeit bewahren. Eine Figuren-Planung für eine Serie, einen Roman erkennen. Ein Urteil über den Inhalt eines Buches fällen.

### Leitendes Bildungsziel:

Ein Jugendbuch lesen und verstehen und Fragen dazu stellen.  
Erkenntnis: „You’ll never walk alone.“

#### ARGUMENTIEREN

- Über Medienangebote diskutieren und sich eine eigene Meinung bilden.
- Ein Thema für den Unterricht kritisch betrachten.
- Über die eigene Sexualität und Liebesbeziehungen nachdenken, sprechen.
- Social media in diesem Zusammenhang kritisch betrachten.
- Eine Werte-Diskussion rund um die Romanhandlung führen.

#### ENTDECKEN/ERFORSCHEN

- Kriterien für eine gute Serie, für einen guten Roman entdecken.
- Texte lesen, verstehen und darüber berichten – z.B. in Form eines Comic, eines Videos.
- Den Roten Faden in einer Handlung entdecken und beschreiben.
- Wissen über sexuelle Orientierung erweitern und die Beziehung zwischen Personen erkennen.

#### IMAGINIEREN/FABULIEREN

- Ideen einer Romanfigur zur eigenen Idee machen: mit wem würde ich einen Roadtrip wagen?
- Die Beziehung von zwei Hauptfiguren verstehen.
- Die Herausforderung verstehen, eine Hilfeleistung zu erbringen.
- Eine Typveränderung durch eine Maskerade.

#### ORDNEN

- Eine Figurenplanung als Grundlage für ein Storyboard nutzen.
- Charaktere der Figuren dem Text entnehmen und verstehen.
- Ein Fachwörterbuch herstellen, auch in der Familiensprache.
- Eine Liste meiner Lieblingsserien ... Bücher und Filme erstellen.

#### URTEILEN

- Aufklärung durch einen Roman – ob mir das gefällt?
- Aus Argumenten eine eigene Meinung bilden und diese auch vertreten.
- Sich selbst beschuldigen, um frei zu sein – gut oder nicht gut?
- You’ll never walk alone – Stimmt oder stimmt nicht?



## Über Medienangebote diskutieren und sich eine eigene Meinung bilden

Die Serie SEX EDUCATION und was gibt es noch zu dieser Serie?



Images copyright © Netflix  
SEX EDUCATION TM/© Netflix. Used with permission.

### Team-Aufgabe und Anregungen zu Gesprächen

1. Diskutiert gemeinsam – zum Beispiel in einem kritischen Streitgespräch, in einer Pro-Kontra-Diskussion. (Beachtet dabei eine respektvolle Gesprächsführung):
  - Es gibt zu der Serie zwei verschiedene Bücher. Wodurch unterscheiden sie sich?
    - Bücher, die zu »unseren« Serien passen – brauchen wir das?
    - Warum gibt es zu diesem Thema sogar zwei Bücher?
2. Stellt euch gegenseitig eure Ergebnisse vor.
3. Stellt diese Frage auch dem Verlag / der Autorin, schreibt eure Meinung dazu.
4. Mit welchem Medium (Roman, Sachbuch, Video, Serie, Comic, Gespräch) möchtest du das Thema Sexualität diskutieren?



### Ein Thema für den Unterricht kritisch betrachten

Das Thema »Sexualität« ist ein besonderes Thema.

Sexualerziehung wird als Pflichtthema in der Schule ab der 3. Klasse unterrichtet.

1. Tauscht euch über den bisher erlebten Unterricht zur Sexualkunde aus:

- Habe ich Fragen gestellt und wurden diese dann beantwortet?
- Was habe ich gelernt? Habe ich mein Wissen erweitert?
- Wie habe ich mich gefühlt, war es mir / uns angenehm oder unangenehm, darüber in der Klasse zu sprechen?
- Möchte ich über meine Sexualität in der Schule sprechen?
- Mit wem möchte ich über das Thema Sexualität nicht reden?
- Ist Sexualität ein »Tabu\*)-Thema« für dich, für andere?  
Warum / warum nicht?

\*) darüber spricht man / frau nicht

2. Wie gefällt euch die Serie? Begründet eure Meinung.



### Über die eigene Sexualität nachdenken, sprechen ... aber wie und mit wem?

Müssen Eltern alles wissen?

#### **Text Seite 28 bis 29**

*Jean (Otis' Mutter, die Sexualtherapeutin) ... versuchte angestrengt, ihm (Otis) das Gefühl zu geben, dass ihr Zuhause ein sicherer Ort war und er ihr alles erzählen konnte, egal, ob es um Freunde oder um Sex ging ... Warum schüttete er ihr nicht sein Herz aus?*

Text by Katy Birchall © Netflix  
SEX EDUCATION TM/© Netflix. Used with permission.

#### 1. Überlegt gemeinsam:

- In welcher Situation sollte das Thema (Anatomie, Gefühle, Zusammensein, Geschlechtsverkehr, Homosexualität ... ) behandelt werden? Im Unterricht: im Fach Biologie / Religion / Ethik / Lebenskunde / Philosophie
- Müssen Eltern alles wissen?

#### 2. In der Serie wird darüber nachgedacht, eine schulische Sexual-Beratung zu organisieren. Otis sollte dies übernehmen.

- Was haltet ihr von dieser Idee?
- Wie könnte ein solches Projekt konkret werden?
- Sammelt Argumente für und wider diese Beratung. Befragt auch eure Parallelklasse ... eure Lehrer\*innen ... eure Schulleitung ...





### Über den Einfluss von sozialen Medien auf mich nachdenken

Welchen Einfluss haben die sozialen Medien auf uns?

**Seite 96:** *Eric zitiert Otis: Er hat sie daran erinnert, dass wir in den sozialen Medien den Kontext aus den Augen verlieren – meistens sieht da alles besser aus als im wirklichen Leben. Und ihr empfohlen, ihre Energie besser auf etwas Neues zu verwenden ...*

**Seite 249:** *Wo ich euch gerade sehe – wir müssen uns unbedingt vernetzen! Wie finde ich euch? Oh mein Gott, ihr müsst mir auf TikTok folgen!*

1. Wie bist du vernetzt, welche sozialen Medien nutzt du?
2. Wieviel Zeit verbringst du in den sozialen Medien?
3. Was ist dir wichtig? Warum?
  - Wie viele Follower habe ich?
  - Wie vielen Menschen folge ich?
  - Nach welchen Regeln vernetze ich mich? (privat / öffentlich / mit ausgewählten Menschen / mit jeder Anfrage ...)
4. Denkt im Team darüber nach und sprecht über eure Erfahrungen
  - Welchen Einfluss auf unsere / deine / eure Beziehungen haben die sozialen Medien? Positiv / negativ?



### Eine Werte-Diskussion rund um die Romanhandlung

Im Roman zur Serie werden einige besondere Begriffe und Schwerpunkte benannt oder beschrieben. Diese »Werte« unseres Zusammenlebens können als Anlass für gute Gespräche rund um die Roman-Erzählung z.B. im Philosophie-Unterricht aufgegriffen werden.

1. Sucht euch als Gruppe ein Thema aus, findet eine dazu passende Textstelle im Buch.
2. Erklärt den Begriff und überlegt, ob er zu der beschriebenen Situation passt.
3. Findet Beispiele dazu in eurem eigenen Leben.

Schuldigsein / Seite 84

Achtsamkeit / Seite 242

Unbeschwertheit / Seite 201

Vertrauen / Seite 161 ff. & Seite  
165

Ablenkung / Seite 264

Übertragung / Seite 274

Selbstsein, Persönlichkeit /Seite  
296

Aufgeben / Seite 303

Aufpassen / Seite 339

Ehrlichkeit / Seite ?

Allein / Seite 344

You'll never walk alone / 349

## Argumentieren 6



## Argumentieren 7





## SEX EDUCATION – ROADTRIP – Selbsteinschätzung Argumentieren

Name:	++	+	-	--	Tipps zur Weiterarbeit
Über Medienangebote diskutieren und sich eine eigene Meinung bilden.					
Ein Thema für den Unterricht kritisch betrachten. Eine Werte-Diskussion führen.					
Über die eigene Sexualität und Liebesbeziehungen nachdenken, sprechen.					
Social media in diesem Zusammenhang kritisch betrachten.					
Eine Werte-Diskussion führen.					
Karte 1: Ich kann ein kritisches Streitgespräch führen.					
Karte 2: Ich kann ein Thema für den Unterricht kritisch betrachten.					
Karte 3: Ich kann die eigenen Wünsche einschätzen.					
Karte 4: Ich kann über den Einfluss von sozialen Medien auf mich nachdenken.					
Karte 5: Ich kann eine Werte-Diskussion führen.					
Karte 6: Ich kann eigene Forscherfragen stellen und bearbeiten.					
Karte 7: Ich kann eigene Forscherfragen stellen und bearbeiten.					

Das sagen meine Lehrer*innen zu meiner Arbeit:	
Das möchte ich meinen Eltern über das Thema erzählen:	
Meine eigenen Ideen, Tipps, Links (Internet) zu diesem Thema:	
Das möchte ich zu diesem Thema noch wissen:	



### Kriterien für eine gute Serie, für einen guten Roman entdecken

SEX EDUCATION ist eine erfolgreiche Serie. Warum?

Was gehört zu einer erfolgreichen Serie, die gerne angeschaut wird?

Was gehört zu einem erfolgreichen Roman, der gerne gelesen wird?

- Finde Kriterien für eine gute Serie, informiere dich  
<https://www.film-rezensionen.de/2019/07/die-merkmale-von-erfolgreichen-serien/>
- Diese Merkmale gelten auch für ein erfolgreiches Buch bzw. den Roman zu der Serie. Überprüfe, ob du diese Merkmale auch im Roman »SEX EDUCATION. Der Roadtrip« oder in der Serie finden kannst:

- |   |                     |
|---|---------------------|
| • Ein roter Faden zieht sich durch die Geschichte                     | Ja / so lala / nein |
| • Es handelt sich um eine sinnvolle Geschichte                        | Ja / so lala / nein |
| • Die Figuren behalten ihren Charakter                                | Ja / so lala / nein |
| • Die Darsteller im Film passen                                       | Ja / so lala / nein |
| • Die Handlung ist logisch aufgebaut:<br>Problem > Höhepunkt > Lösung | Ja / so lala / nein |
| • Kleine Geschichten / Erlebnisse machen die Handlung<br>»lebendig«   | Ja / so lala / nein |
| • Serien entwickeln sich weiter                                       | Ja / so lala / nein |
| • Die Handlung und das Buch / die Serie sind spannend,<br>ziehen mit  | Ja / so lala / nein |
| • Die Serie, das Buch ist einzigartig                                 | Ja / so lala / nein |



### **Texte lesen, verstehen und darüber berichten – z.B. in Form eines Comics, eines Videos ...**

#### **Besondere Erlebnisse der vier Freunde**

Im Roman sind viele Stationen des ROADTRIP beschrieben.

Viele besondere Erlebnisse führen die Leserin, den Leser nacheinander durch die Geschichte. Wie kleine Akte, die aber sehr miteinander verbunden sind.

1. Teilt die Geschichten auf kleine Arbeitsgruppen auf.
2. Jede Gruppe fasst ihren Text zu einem kurzen Bericht zusammen (10 Sätze!).
3. Zeichnet zu diesem Kurzbericht einen Comic (mit Sprechblasen ...).
4. Ihr könnt auch ein digitales Comic-Programm nutzen
5. Verknüpft eure Ergebnisse in einem eigenen Kurz-Roman bzw. Storyboard (z.B. mit book-creator)
6. Präsentiert eure Produkte einer Klassen-Jury und verteilt dann Preise

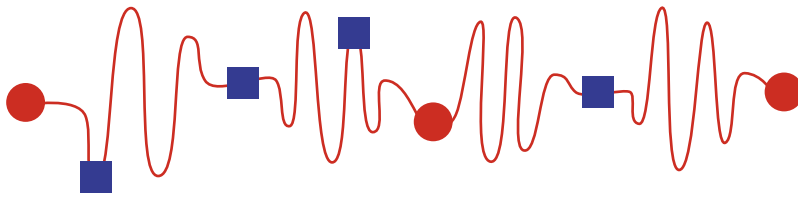
#### Besondere Erlebnisse & Stationen der vier Freunde

1. Treffen im Club (Seite ... bis ...)
2. Poolparty (Seite ... bis ...)
3. Dragshow (Seite 198 ....)
4. Ausstellung (Seite 215 ...)
5. Aftershowparty (Seite 232 ...)
6. Backen (Seite 238 ...)
7. Spielhalle (...)
8. Gala (Seite 292 ...)
9. Party (Seite 318 ...)





## Den Roten Faden in einer Handlung entdecken und beschreiben



Als »Roter Faden« in diesem Roman bestimmt der Ketten-Diebstahl die Geschichte. Die kleinen Erlebnisse »schmücken« und beleben die Geschichte.

Als Leser, als Leserin musst du gut aufpassen, ob der Verlauf logisch ist und bleibt. Um einen Roman schreiben zu können, legen die (meisten) Autor\*innen eine Planung »am roten Faden« an, damit das Merkmal einer guten Geschichte / einer guten Serie nicht verloren geht. (Siehe Karte ENTDECKEN / ERFORSCHEN 1).

1. Zeichne den Roten Faden des Kettendiebstahls auf. ●
2. Schreibe Stichworte in die Kreise
3. Füge die kleinen Erlebnisse ein (kleine Kästchen) ■
  - Sei kritisch: Ist das Problem zu Anfang gut dargestellt?
  - Finde den Höhepunkt der Geschichte
4. Nutze ein solches Modell auch für die Planung einer eigenen Geschichte, einer Serie, eines Romans



### Die sexuelle Orientierung einer Roman-Figur erkennen & Wissen erweitern

In der Serie und im Roman werden Personen mit verschiedener sexueller Orientierung dargestellt.

Denke auch daran, wenn du im Bereich ORDNER die Personen beschreibst.

#### 1. Mache dich schlau über

- Homosexualität
- Heterogenität
- Die Gesetzgebung in Deutschland (die Geschichte der Homosexuellen)
- Die Gesetzgebung in anderen Ländern

#### 2. Versuche die Begriffe zu erklären:

»schwul« queer divers lesbisch

#### 3. In welcher Beziehung stehen die Hauptfiguren zueinander.

Schau und lies genau:

- Wie stehen Maeve und Sean zueinander?
- Wie stehen Maeve und Otis zueinander?
- Welche Beziehung haben Cece und Tahita?
- Wie verläuft die Beziehung zwischen Tahita und Casper?
- Wie verläuft eine Beziehung von Eric?
- Welche Bindung hat Grace?
- Welche Beziehung hat Amit?

#### 4. Zeichne ein SOZIOGRAMM

## Entdecken/Erforschen 5



## Entdecken/Erforschen 6





## SEX EDUCATION – ROADTRIP – Selbsteinschätzung Entdecken/Erforschen

Name:	++	+	-	--	Tipps zur Weiterarbeit
Kriterien für eine gute Serie, für einen guten Roman entdecken.					
Texte lesen, verstehen und darüber berichten – z.B. in Form eines Comics, eines Videos ...					
Den Roten Faden in einer Handlung entdecken und beschreiben.					
Die sexuelle Orientierung einer Roman-Figur, ihre Beziehungen zu anderen Personen erkennen.					
Karte 1: Ich kann Merkmale einer guten Serie erkennen.					
Karte 2: Ich kann einen Roman in einem Kurzroman und einem Comic, Video darstellen.					
Karte 3: Ich kann einen eigenen Roman, eine Serie mit dem Modell des roten Fadens planen.					
Karte 4: Ich kann Beziehungen zwischen Personen erkennen.					
Karte 5: Ich kann eigene Forscherfragen stellen und bearbeiten.					
Karte 6: Ich kann eigene Forscherfragen stellen und bearbeiten.					

Das sagen meine Lehrer*innen zu meiner Arbeit:	
Das möchte ich meinen Eltern über das Thema erzählen:	
Meine eigenen Ideen, Tipps, Links (Internet) zu diesem Thema:	
Das möchte ich zu diesem Thema noch wissen:	



### Ideen einer Romanfigur zur eigenen Idee machen

Mit wem würdest du dich auf ein ROADTRIP-Abenteuer einlassen?

Entwirf eine Idee:

- Wer ist dabei und warum?
- Wie sähe die Planung aus, wie möchtest du unterwegs sein:
- Fahrt mit dem Auto? Welches ... die Ausrüstung ...
- Mit einem Wohnmobil, Bus mit Übernachtungsmöglichkeiten oder vielleicht mit dem Fahrrad und Zelten, mit einem Boot ...?
- Mit günstigem Bahnticket?
- Ein Ziel vereinbaren oder »ins Blaue« fahren?
- Grenzen überschreiten (in ferne Länder?)
- Wie könnte die Finanzierung aussehen?
  - Sparbuch
  - unterwegs arbeiten
  - Eltern finanzieren ...



### Die Beziehung von zwei Hauptfiguren verstehen

Können Geschwister sich vertrauen?

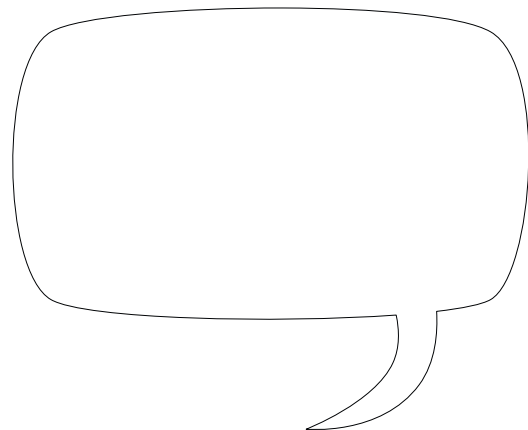
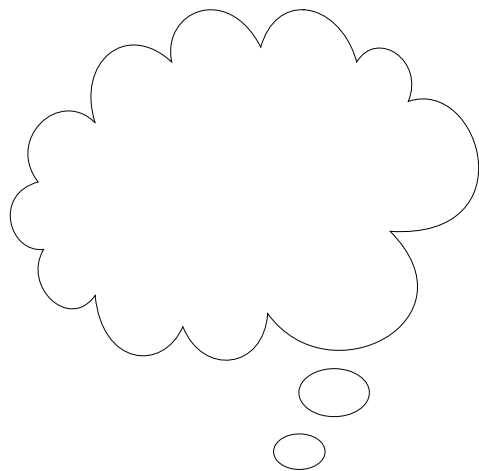
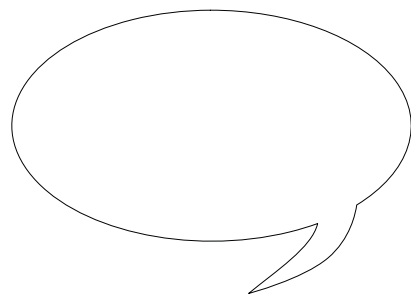
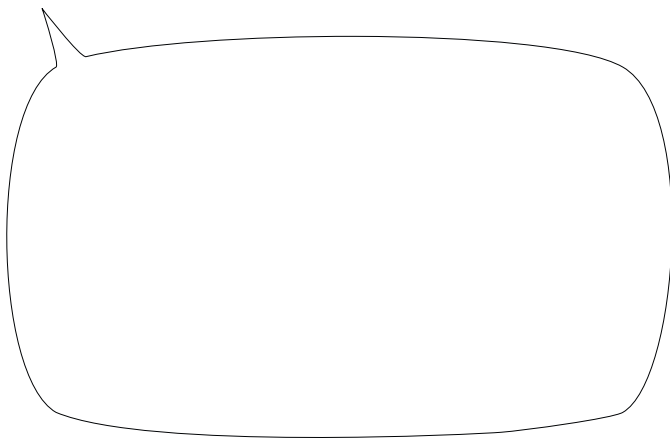
Sean und Maeve sind Geschwister.

Sie haben eine besondere Kindheit erlebt.

Sean gerät in Schwierigkeiten. Er ist so verzweifelt, dass er seine Schwester um Hilfe bittet.

Sie will ihm helfen.

1. Lies den Text über ihr Treffen und ihre Auseinandersetzung von Seite 80–91.
2. Denke darüber nach, ob sie sich vertrauen wollen und auch können.
3. Schreibe ihre Gedanken zu ihrem Treffen nach so langer Zeit auf.  
(Sprechblasen und Gedankenblasen)







### **Die Herausforderung verstehen, eine Hilfeleistung zu erbringen.**

Was würdest du tun, wenn Geschwister oder auch Freunde dich um diese besondere Hilfe bitten, in der komplizierten Situation, in der Sean sich mit dem Vorwurf des Diebstahls befindet?

- So hätte ich als Maeve reagiert
- So würde ich als Freund\*in reagieren

Die Auflösung des Problems droht zu scheitern.

- Woran?
- Was fühlt Maeve? Vertraut sie ihrem Bruder?
- Traut sie ihrem Bruder den Diebstahl zu?

Zitiere die passenden Textstellen, wenn du die beiden beschreibst.

Wenn du Geschwister hast:

- Was verbindet dich mit ihnen?
- Kannst du Vertrauen haben oder kannst du auch Vertrauen schenken?



### In eine andere Rolle schlüpfen und doch die eigene Persönlichkeit bewahren

Kann ich mich verkleiden und doch ich selbst bleiben?

Die vier Freunde haben einen Plan: um unerkannt zu bleiben, werden sie sich verkleiden – ihren Typ verändern. Sie geben sich sogar neue Namen.

1. Lies den Text von Seite 109–150.  
Lies sehr genau oder lass ihn dir vorlesen!
2. Es entstehen durch die genaue Beschreibung sicher schon Bilder in deinem Kopf?
3. Zeichne alle vier auf. Zeichne sehr genau.
4. Du kannst dazu auch einen Zeichentrickfilm gestalten, indem du auch eine Anziehpuppe (die kennst du vielleicht noch aus dem Kindergarten?) herstellst. Viel Freude dabei.
5. ACHTUNG:  
Auch das macht Spaß:
  - Drucke ein Foto von dir selbst aus (oder male dich) – am besten in schwarz-weiß.
  - Suche dir eine »Maskerade« aus...verwandle dich in die Figur, die du immer schon mal sein wolltest!
  - Welche Eigenschaften bekommt diese »Rolle«?
  - Was spürst du: Bist du noch du selbst?  
Warum? Begründe deine Meinung

## Imaginieren/Fabulieren 5



## Imaginieren/Fabulieren 6





## SEX EDUCATION – ROADTRIP – Selbsteinschätzung Imaginieren/Fabulieren

Name:	++	+	-	--	Tipps zur Weiterarbeit
Ideen einer Romanfigur zur eigenen Idee machen.					
Die Beziehung von zwei Hauptfiguren verstehen.					
Die Herausforderung verstehen, eine Hilfeleistung zu erbringen.					
In eine andere Rolle schlüpfen und doch die eigene Persönlichkeit bewahren.					
Karte 1: Ich kann einen eigenen Roadtrip planen.					
Karte 2: Ich kann mich in eine Geschwister-Beziehung hineinversetzen.					
Karte 3: Ich kann das Verhalten einer Person auf meine eigene Situation übertragen.					
Karte 4: Ich kann Figuren und ihre Typveränderung beschreiben.					
Karte 5: Ich kann mir noch viel mehr Aufgaben zum Fantasieren/Fabulieren ausdenken.					
Karte 6: Ich kann noch viel mehr fantasieren.					

Das sagen meine Lehrer*innen zu meiner Arbeit:	
Das möchte ich meinen Eltern über das Thema erzählen:	
Meine eigenen Ideen, Tipps, Links (Internet) zu diesem Thema:	
Das möchte ich zu diesem Thema noch wissen:	

## Ordnen 1



**ACHTUNG: DIESER AUFTRAG SOLLTE VOR DEM START IN DAS PROJEKT ERLÄUTERT WERDEN. DIE BEARBEITUNG ERFOLGT IMMER PARALLEL ZUM LESEN DES TEXTES!**

### **Eine Figuren-Planung für eine Serie, einen Roman erkennen**

Wer spielt da eigentlich mit? Eine MINDMAP für die Hauptfiguren anlegen

Die Geschichte des ROADTRIP lebt davon, dass viele Personen mitspielen. Zu den vier Freunden gehören Eltern oder andere Freunde, sie alle lernen neue Freunde kennen, die auch in die »toxische« Geschichte verwickelt sind, alle mit einer eigenen Geschichte und auch mit ganz besonderen Charaktereigenschaften.

1. Ordne in einer MINDMAP die Beziehungen aller Personen zueinander.

Beginne mit den vier **Hauptfiguren**:

Es sind: 1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ 3. \_\_\_\_\_ 4. \_\_\_\_\_

Wer hat welchen Freund ... wer ist verwandt ... wer hat welche Beziehung ...  
welche Eltern sind dabei ...

2. Sucht euch in einem 4er-Team eine Figur aus.

3. Beschreibt diese und ihren Charakter ganz genau.

4. Schreibt die Textstellen dazu (während des Lesens markieren!)

5. Plane / plant eine eigene Geschichte, diese auch mit einer MINDMAP.

6. Danach kann das Modell des Roten Fadens genutzt werden.



**ACHTUNG: DIESER AUFTRAG SOLLTE VOR DEM START IN DAS PROJEKT ERLÄUTERT WERDEN. DIE BEARBEITUNG ERFOLGT IMMER PARALLEL ZUM LESEN DES TEXTES!**

### **Eine Figuren-Planung für eine Serie, einen Roman erkennen**

Wer spielt da eigentlich mit? Eine MINDMAP für die Hauptfiguren anlegen.

Die Geschichte des ROADTRIP lebt davon, dass viele Personen mitspielen. Zu den vier Freunden gehören Eltern oder andere Freunde, sie alle lernen neue Freunde kennen, die auch in die »toxische« Geschichte verwickelt sind, alle mit einer eigenen Geschichte und auch mit ganz besonderen Charaktereigenschaften.

1. Ordne in einer MINDMAP die Beziehungen aller Personen zueinander.

Beginne mit den vier **Nebenfiguren**:

Es sind: 1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ 3. \_\_\_\_\_ 4. \_\_\_\_\_

Wer hat welchen Freund ... wer ist verwandt ... wer hat welche Beziehung ...  
welche Eltern sind dabei ...

2. Sucht euch in einem 4er-Team eine Figur aus.

3. Beschreibt diese und ihren Charakter ganz genau.

4. Schreibt die Textstellen dazu (während des Lesens markieren!)

5. Plane / plant eine eigene Geschichte, diese auch mit einer MINDMAP.

6. Danach kann das Modell des Roten Fadens genutzt werden.





**ACHTUNG: DIESER AUFTRAG SOLLTE VOR DEM START IN DAS PROJEKT ERLÄUTERT WERDEN. DIE BEARBEITUNG ERFOLGT IMMER PARALLEL ZUM LESEN DES TEXTES!**

### Ein Fachwörterbuch oder Bedeutungswörterbuch anlegen

Was bedeutet das denn?

Einige Wörter und Begriffe oder Namen sollst du erklären und ein kleines Lexikon anlegen. Nutze das Alphabet. Schreibe die Seitenzahl dazu.

So erkennst du auch immer den Zusammenhang, in dem das Wort / der Begriff oder der Name gebraucht wird.

In der Serie und auch im Roman tauchen immer wieder Begriffe auf, die fremd klingen. Manche hast du vielleicht auch noch nicht gehört oder verstehst sie nicht. Einige kannst du – wenn Deutsch nicht deine Familiensprache ist – sicher auch übersetzen.

So entsteht ein Wortschatzbuch zu der Serie und zu dem Buch.

Beispiel:

	FREMDES WORT, NAME, BEGRIFF UND DIE ERKLÄRUNG		In meiner Familiensprache	Seite
A				
B	Brontë-Schwestern	Schriftstellerinnen, Liebesromane		5/6
C	cool		cool	
D				

Erkläre diese Wörter:

Banksy (121); Roadtrip; cool; Drugshow, Karaoke; Crumpets (43); Zumba; Yoga; Endorphine, Serotonin, undercover, smokey eyes ... mindmap (94);

Rassismus; Demütigung; Ignoranz; ...



## Die Liste meiner Lieblingsserien ... Bücher und Filme

Lege eine Liste DEINER Serien an.

Beschreibe kurz den Inhalt (maximal 150 Zeichen / die Länge einer Textnachricht) und stelle die Hauptfiguren vor.

Diese Serien schaue ich besonders gerne:

Serie	Inhalt	Hauptfigur	So oft schaue ich diese Serie

Diese Bücher habe ich gerne gelesen:

Buch	Inhalt	Hauptfigur	Das Buch kann ich mir auch als Film / Serie vorstellen

## Ordnen 5



## Ordnen 6





## SEX EDUCATION – ROADTRIP – Selbsteinschätzung Ordnen

Name:	++	+	-	--	Tipps zur Weiterarbeit
Eine Hauptfiguren-Planung für eine Serie, einen Roman erkennen.					
Eine Nebenfiguren-Planung für eine Serie, einen Roman erkennen.					
Ein Fachwörterbuch oder Bedeutungswörterbuch anlegen.					
Eine Liste meiner Lieblingsserien, meiner Bücher und Filme.					
Karte 1: Ich kann eine MINDMAP zur Figurenplanung anlegen und für eigene Geschichten als Modell nutzen.					
Karte 2: Ich kann eine MINDMAP zur Figurenplanung anlegen und genaue Beschreibungen der Charaktere verstehen.					
Karte 3: Ich kann ein Fachwörterbuch anlegen.					
Karte 4: Ich kann eine Liste meiner Lieblingsserien, Bücher und Filme zusammenstellen.					
Karte 5: Ich kann eigene Forscherfragen stellen und bearbeiten.					
Karte 6: Ich kann eigene Forscherfragen stellen und bearbeiten.					

Das sagen meine Lehrer*innen zu meiner Arbeit:	
Das möchte ich meinen Eltern über das Thema erzählen:	
Meine eigenen Ideen, Tipps, Links (Internet) zu diesem Thema:	
Das möchte ich zu diesem Thema noch wissen:	



**VERTRAULICH:  
DEINE MEINUNG ZU DIESEN FRAGEN MUSS NICHT  
VERÖFFENTLICHT WERDEN!**

### **Aufklärung durch einen Roman?**

Meine Meinung dazu: Wie gefällt mir das denn?

Auf Seite 51 wird genau beschrieben, wie es Otis am frühen Morgen ergeht.

Ihm ist das Erlebnis sehr peinlich.

Auf Seite 64 gibt es dazu genaue anatomische Erklärungen.

1. Entscheide: Was meinst du dazu? Begründe dein Urteil
2. Überlege: Wie möchtest du aufgeklärt werden?  
Mit wem möchtest du dich austauschen?
3. Wie bist du aufgeklärt worden – hat es dir gefallen?
4. Wie möchtest du deine Kinder aufklären?

## Urteilen 2



### **Aus Argumenten eine eigene Meinung bilden und diese auch vertreten**

Darüber haben wir uns ausgetauscht:

Schau auf die Karten aus dem Bereich ARGUMENTIEREN.

Überprüfe die Ergebnisse eurer Diskussionen, um dir deine eigene Meinung zu bilden. Dann kannst du sie auch sicher vor anderen Menschen vertreten.

**SPRECHBLASE:**

Das ist meine Meinung zu:

Karte A 1 ...

Karte A 2 ...

Das ist meine Begründung:

## Urteilen 3



### **Sich selbst beschuldigen, um frei zu sein – gut oder nicht gut?**

Sean wird beschuldigt, eine wertvolle Kette gestohlen zu haben.

Auf Seite 84 weiß noch niemand, ob er schuldig ist oder nicht.

Doch es entsteht die Idee: Er soll sich doch als schuldig bekennen, dann ist die Sache geklärt ...

Aber:

Ist es richtig, sich selbst zu beschuldigen, nur weil ein Fall nicht geklärt werden kann?

Wie entscheidest du: Soll er oder soll er nicht?





### **You'll never walk alone – Stimmt oder stimmt nicht?**

Entscheidung zu einer Lebensweisheit fällen

Dies ist ein Liedtext, der von vielen berühmten Musikern vorgetragen wurde und wird.

Hier findest du die Geschichte dieses Liedes – und auch eine Liste der Interpreten.

[https://de.wikipedia.org/wiki/You%E2%80%99ll\\_Never\\_Walk\\_Alone](https://de.wikipedia.org/wiki/You%E2%80%99ll_Never_Walk_Alone)

Suche dir ein Musik-Video, welches dir besonders gut gefällt.

Es gibt auch Übersetzungen.

Vergleicht eure Entdeckungen!

Tip: Wenn du dich einmal allein fühlst, dann singe ... höre ... spiele es!

## Urteilen 5



## Urteilen 6





## SEX EDUCATION – ROADTRIP – Selbsteinschätzung Urteilen

Name:	++	+	-	--	Tipps zur Weiterarbeit
Ein Urteil fällen über den Inhalt eines Buches.					
Aus Argumenten eine eigene Meinung bilden und diese auch vertreten.					
Sich selbst beschuldigen, um frei zu sein – gut oder nicht gut?					
Eine Lebensweisheit hinterfragen.					
Karte 1: Ich kann meine Meinung dazu äußern, was ich von dem Thema »Aufklärung« im Buch halte.					
Karte 2: Ich kann aus den Argumenten (Karten zu A) meine eigene Meinung entwickeln und diese auch vertreten.					
Karte 3: Ich kann mich für die Wahrheit / Unwahrheit entscheiden.					
Karte 4: Ich kann mich für eine Liedversion entscheiden.					
Karte 5: Ich habe eine Aufgabe gefunden, in der ich/wir eine Entscheidung/ein Urteil finden muss/müssen.					
Karte 6: Ich habe eine Aufgabe gefunden, in der ich/wir eine Entscheidung/ein Urteil finden muss/müssen.					

Das sagen meine Lehrer*innen zu meiner Arbeit:	
Das möchte ich meinen Eltern über das Thema erzählen:	
Meine eigenen Ideen, Tipps, Links (Internet) zu diesem Thema:	
Das möchte ich zu diesem Thema noch wissen:	